

# Den Übergang von der Schule zur Hochschule gestalten

Good Practice an der Universität Wien. Vizerektorin ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Christa Schnabl

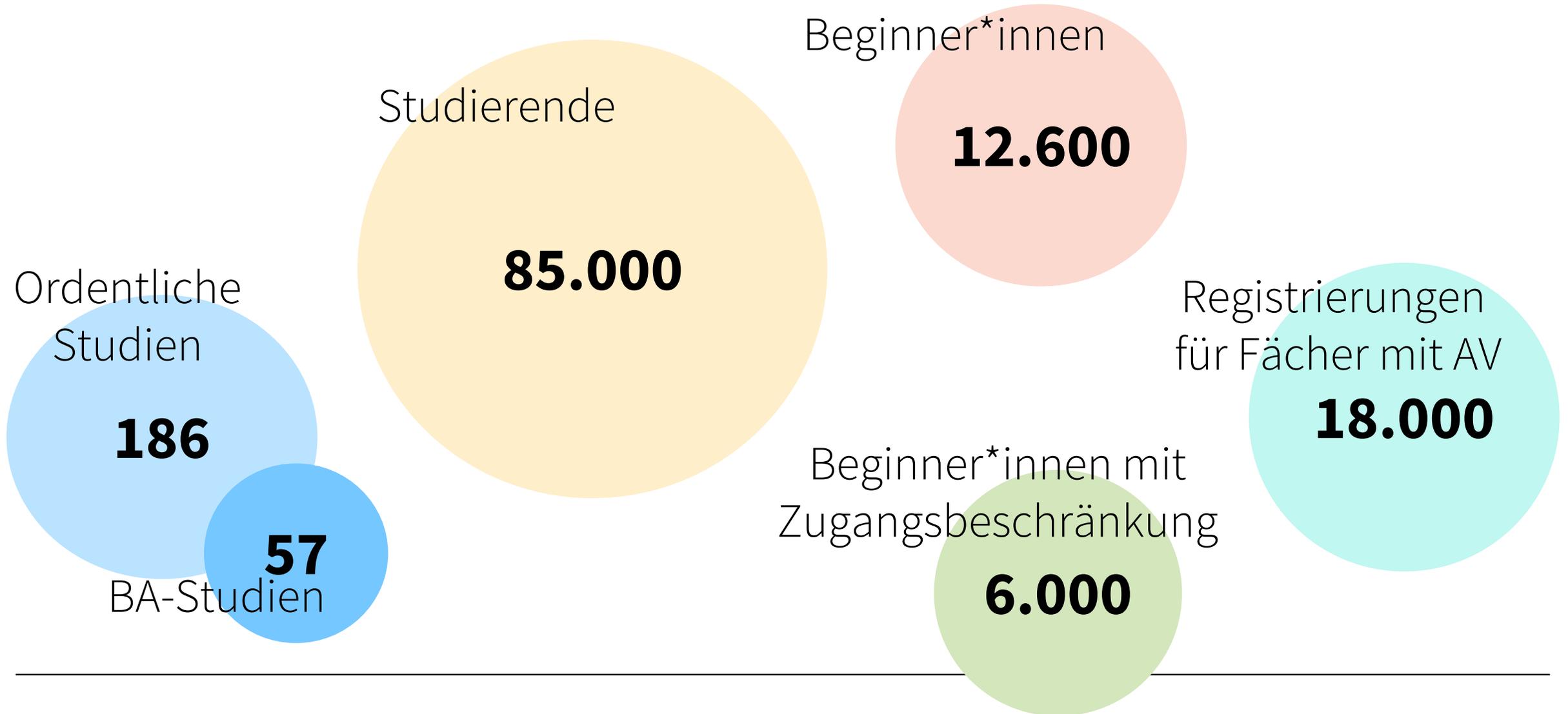


uni:check  
OSA  
Test-  
vorbereitung  
Mentoring





## Die Uni Wien in Zahlen (Überblick 2022/23)



# Innovative Studienwahlunterstützung: Realistische Einblicke in das Studieren und ins Studium

## uni:check – fachübergreifendes OSA

Interaktiver Einblick in das Studium und das Universitätsleben an der Uni Wien. Fokus auf first-generation-students.



[unichack.univie.ac.at](https://unichack.univie.ac.at)

## Fachspezifische OSAs

Fachspezifische Infos zur Unterstützung der Studienentscheidung für über 30 Bachelor-Studien.



[self-assessment.univie.ac.at](https://self-assessment.univie.ac.at)

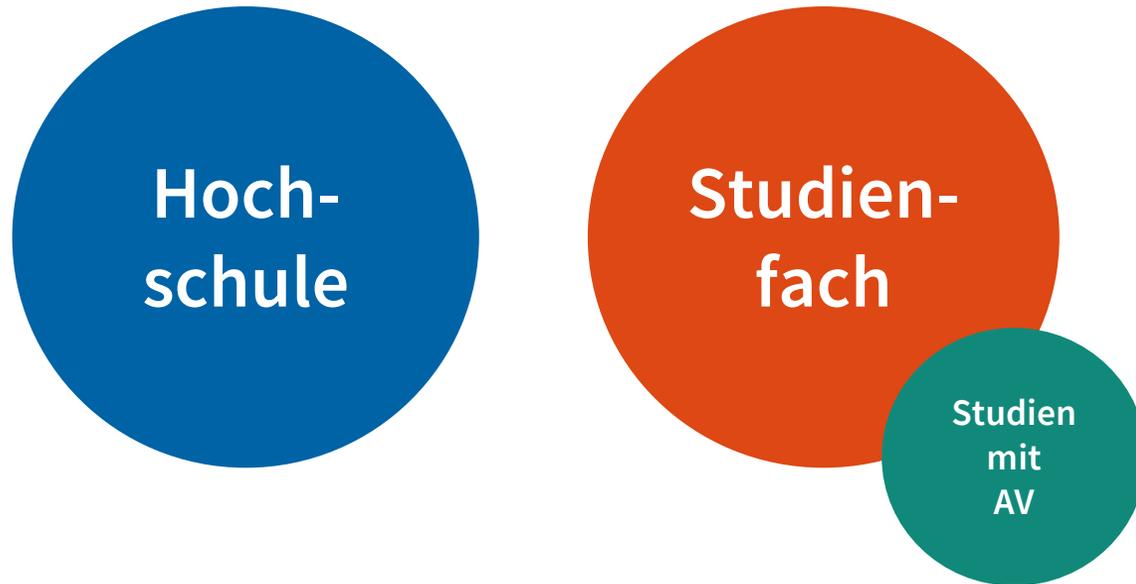
## Testvorbereitung für Aufnahmetests

Fairness durch freien und kostenlosen Zugang zu Beispielaufgaben erhöhen.



[ctl.univie.ac.at/testvorbereitung](https://ctl.univie.ac.at/testvorbereitung)

## Digitale Willkommenskultur an der Uni Wien auf 2 Ebenen

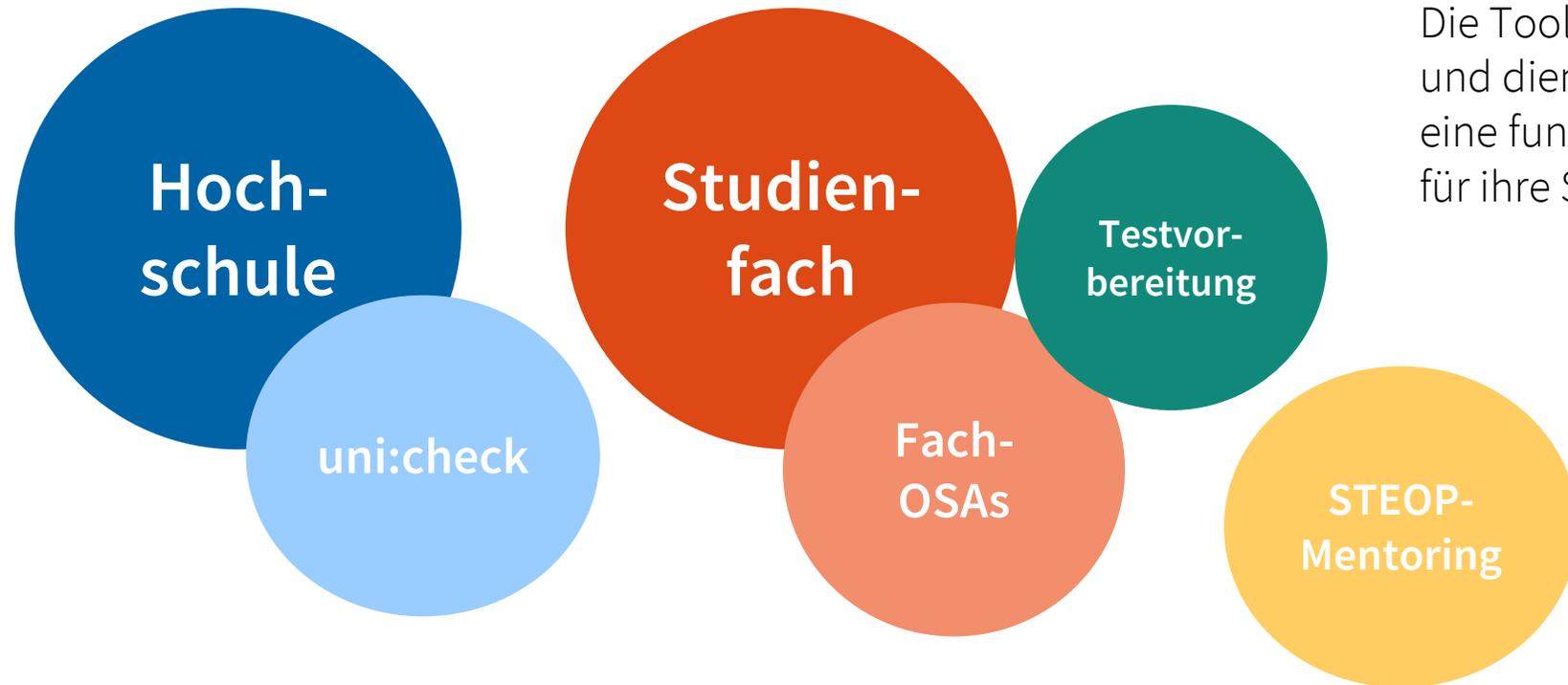


---

Grundstein für erfolgreiche Studienverläufe legen durch ...

- Orientierung geben – Reality Check
- Selbstreflexion zu Erwartungen, Interessen und Fähigkeiten ermöglichen
- Informationen zu Anforderungen und Inhalten geben
- Bindung - frühzeitige universitäre Sozialisierung schaffen

## Digitale Willkommenskultur an der Uni Wien auf 2 Ebenen



---

Die Tools sind aufeinander abgestimmt und dienen dazu, Studieninteressierten eine fundierte Entscheidungsgrundlage für ihre Studienwahl zu geben.

## Uni:check – eine virtuelle Reise durch ein Bachelorstudium der Uni Wien.

### Was ist es?

- uni:check ist ein evidenzbasiert entwickeltes Orientierungstool, das interaktiv Studienerfolgskriterien und „implizites Studierwissen“ aufzeigt (aktive Auseinandersetzung mit den **Herausforderungen des Studierens**).
- Es macht Charakteristika einer Universität erfahrbar und gibt spezifisch Einblick in den Studienalltag an der Universität Wien.
- Es versteht sich als Beitrag zur individuellen Bildungsentscheidung junger Menschen und bildet einen Anknüpfungspunkt für die schulische Bildungsberatung.

### Warum machen wir das?

- Um durch eine aktive Auseinandersetzung mit den Herausforderungen des Studierens den Übertritt von Schule zu Universität wirkungsvoll zu unterstützen.
- Um insbesondere Jugendliche aus nichtakademischem Milieu niederschwellig zu informieren.

## Wie haben wir es umgesetzt?

- uni:check wurde evidenzbasiert konzipiert (systematische Literaturrecherche; Kategorisierung der wesentlichen Faktoren für Studienerfolg; Operationalisierung der Faktoren)
- Anhand von Aufgaben, Videos, Tipps und einem individualisierten Feedback werden Anforderungen und Entwicklungsmöglichkeiten vermittelt.

## Und „wirkt“ es?

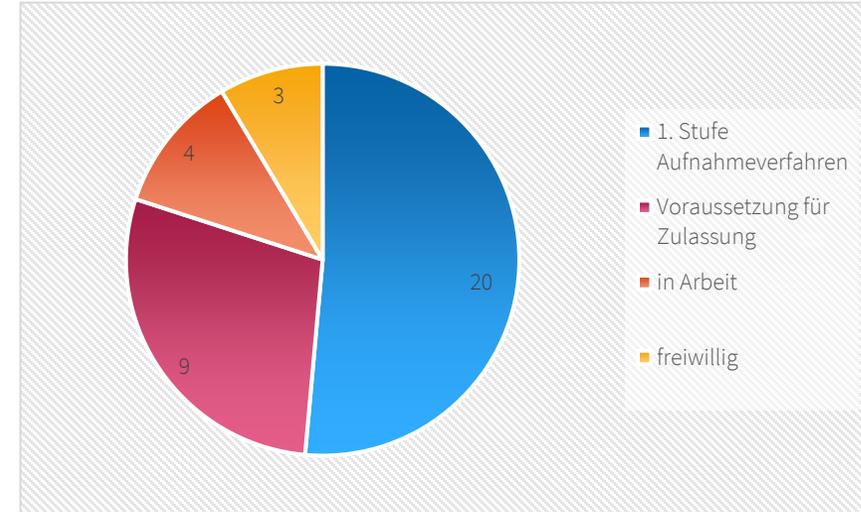
- 94% empfanden uni:check als sehr oder eher hilfreich
- 89% der Personen bewerteten uni:check mit “Sehr Gut” oder “Gut”.
- 91% gaben an, durch uni:check neue Informationen über die Uni Wien erhalten zu haben
- 56% der Personen sehen ihren zukünftigen Bildungsweg nach der Durchführung von uni:check klarer.

Evaluationsdaten aus dem qualitativen Fragebogen im Erhebungszeitraum 01.03.2020 - 19.09.2021; N=207; vollständige Durchführungen von uni:check im Erhebungszeitraum N= 1.863.

## Fach-OSA

## Fachspezifische Online-Self-Assessments

- 32 von 58 BA/Diplom-Studien haben ein OSA
- 29 OSAs sind verpflichtend:
  - 20 verpflichtend als 1. Stufe für Fächer mit Aufnahme- und Eignungsverfahren
  - 9 als Zulassungsvoraussetzung



 Fach-OSA

### Was ist es?

- Die OSAs unterstützen Studieninteressierte bei einer reflektierten Studienentscheidung.
- Sie lernen die inhaltlichen Schwerpunkte eines Studiums kennen und können überprüfen, ob Ihre Erwartungen an ein Studium erfüllt werden (aktive Auseinandersetzung mit den **Anforderungen eines Faches**).
- Die OSAs sind eine interaktive und breitenwirksame Ergänzung zu einer persönlichen Studienberatung.

### Warum machen wir das?

- Um die Selbstreflexion der Studieninteressierten mittels spezifischer Aufgaben in Gang setzen.
- Um falsche Erwartungen z.B. an die Inhalte des Studiums aufzuzeigen und richtigzustellen.



## OSAs zum Anschauen

[self-assessment.univie.ac.at](https://self-assessment.univie.ac.at)

Abfrage zu Studienwahlmotiven am  
Beginn des OSA Koreanologie:

*„Damit ich die lyrics von  
Kpop Songs verstehe.“*

Beispiele:

[OSA für Astronomie](#)

[OSA für Chemie](#)

[OSA für Deutsche Philologie](#)

[OSA für Geographie](#)

[OSA für Koreanologie](#)

Abfrage zu Studienwahlmotiven am  
Ende des OSA Koreanologie:

*„Um die Sprache an  
sich zu verstehen.“*

 Fach-OSA

### Wie haben wir es umgesetzt?

- Einbinden der Fächer von Anfang an (es sollen die OSAs der Fächer sein).
- Qualitätsgesicherter Prozess: In Kooperation mit Expert\*innen und Psycholog\*innen.
- Technische Infrastruktur: Hochwertige und stabile technische Umgebung.
- Zielgruppenfokus: Nutzerfreundliches Design und barrierefreie Zugänglichkeit.

### Und „wirkt“ es?

- OSA als Zulassungsvoraussetzung 2022/23: Senkung der begonnenen BA-Studien in den betreffenden Studien um 42%.
- Hohe Akzeptanz: 90% geben den OSAs die Noten „Sehr Gut“ oder „Gut“
- Weiterempfehlungsrates von rund 95 % (auch bei Verpflichtung!)
- Einfluss auf Studienwahl: Bestärkende Wirkung auf Studienentscheidung (70% werden bestärkt; 12% werden unsicherer).



## Kostenlose Online-Testvorbereitung

### Was ist es?

- Digitale Beispielaufgaben für die Testvorbereitung im Rahmen der Aufnahmeverfahren.
- Studienbewerber\*innen lernen die unterschiedlichen Testaufgaben kennen und können anhand von konkreten Beispielaufgaben in unterschiedlichen Schwierigkeiten üben.

### Warum machen wir das?

- Um kostenpflichtige Vorbereitungskurse unattraktiver zu machen und somit die Fairness durch den freien und kostenlosen Zugang zu erhöhen.
- Um Prüfungsstress und -angst zu reduzieren.
- Um Personen mit einer anderen Erstsprache als Deutsch zu unterstützen.

 Testvor-  
bereitung

### Wie haben wir es umgesetzt?

- Zahlreiche Beispielaufgaben zu den unterschiedlichen Aufgabentypen sowie die Testinstruktionen werden zur Verfügung gestellt.
- Anreicherung mit fundierten Lerntipps und Lernstrategien (für den Fachteil) sowie Impressionen eines Testtages bieten zusätzliche Unterstützung bei der Vorbereitung auf den Aufnahmetests.

### Und „wirkt“ es?

- Von den Studienbewerber\*innen in sehr hohem Ausmaß genutzt (89% der befragten Testteilnehmer\*innen; 32.776 Nutzungen im Studienjahr 2023)
- Das Angebot wird von 91% als (sehr) hilfreich eingeschätzt wird.

 STEOP-  
Mentoring

## STEOP-Mentoring – an der Uni ankommen.

- Das STEOP-Mentoring ist ein Unterstützungsangebot speziell für Studierende im ersten Semester.
- STEOP-Mentoring findet in Gruppen statt. Diese Gruppen werden von erfahrenen Studierenden (den STEOP-Mentor\*innen) begleitet, die in einem eigens konzipierten Erweiterungscurriculum dafür qualifiziert werden.
- Aktuell bieten 17 Studienprogramme Mentoring für ihre Studienbeginner\*innen an.
- Im WiSe 2023/24 sind 120 STEOP-Mentor\*innen in Ausbildung.



STEOP-  
Mentoring

## EC Peer-Mentoring in Praxis und Theorie

### Modul 1 (6 ECTS)

**Frühstart**  
Mitte Sept/Feb

Start mit  
Semesterbeginn

**PR Gruppen  
anleiten für  
Peer-  
Mentor\*innen**

1 ECTS, 1 SWS,  
30TN

**UE Peer-Mentoring für  
Beginner\*innen** (im  
jeweiligen Fach)

5 ECTS, 2 SWS, 15 TN  
*oder*  
5 ECTS, 1 SWS, 7 TN

### Modul 2 (4 ECTS)

**VU Peer-Mentoring:  
Theoretische-Vertiefung**

4 ECTS, 2 SWS, 200 TN

## Fazit

- Eine große Universität braucht Tools, die skalieren und die Studienwerber\*innen dennoch möglichst individuell abholen.
- Universitäre Bindung beginnt bereits vor dem Studienbeginn. Der erste Kontakt mit Studieninteressierten oder Studienwerber\*innen ist kein administrativer Vorgang sondern legt den Fokus auf Unterstützung und Information.
- Wir als Universität profitieren von informierten und gut begleiteten Studienbeginner\*innen.



**Vielen Dank!**

Infos: <https://ctl.univie.ac.at/angebote-fuer-studierende/vor-dem-studium/>

Kontaktperson: Mag. Gisela Kriegler-Kastelic ([gisela.kriegler@univie.ac.at](mailto:gisela.kriegler@univie.ac.at))



universität  
wien

# Anhang

---

Theater-, Film- und Medienwissenschaft prä und post OSA:

Meiner Meinung nach hört sich das Studium interessant an, da mein Traum ist, später in der Filmindustrie zu arbeiten

Meiner Meinung nach hört sich das Studium immer noch interessant an, ist allerdings anders als ich erwartet habe, und ich werde mich weiterhin dazu informieren, da ich mir nichtmehr sicher bin, ob es wirklich was für mich ist.

Physik prä und post OSA:

Meine Neugierde für Naturwissenschaften ist groß, als solches möchte ich meine Interessen beginnend mit der Physik nachgehen.

Ich habe erkannt, dass es viel mehr Hürden geben wird. Trotzdem sehe ich diese viel mehr als Motivation, um besser zu werden



## Möglicher Modulaufbau eines OSAs

### EINSTIEG

- Begrüßung
- allgemeine Informationen

### INTERESSEN

Wie hoch ist das Interesse an den Studieninhalten?

Es müssen Aussagen zu repräsentativen Inhalten des Studiums beurteilt werden.

*Antwortformat: 4-stufige Skala*

### PERSÖNLICHKEIT

Lernbereitschaft,  
Durchhaltevermögen,  
selbstständiges Arbeiten etc.

### ERWARTUNGEN

Entsprechen Inhalte und Rahmenbedingungen des Studiums den Erwartungen?

Es müssen Aussagen zu „richtigen“ und „falschen“ Erwartungen an das Studium beantwortet werden.

*Antwortformat: ja/nein*

### KOGNITIVE FÄHIGKEITEN

Matrizen, Syllogismen, Logikaufgaben etc.

### FACHAUFGABEN

Welche Kompetenzen sind gefragt?

Es müssen Aufgaben zu repräsentativen Inhalten und Methoden des Studiums bearbeitet werden (z.B. mathematische Kenntnisse, Textverständnis, ...).

### VIDEOS

Studierende beantworten Fragen zu Studium (Videos können im OSA auch verteilt werden)

### ABSCHLUSS

Reflexion, Info zu STEOP etc.



# Wesentliche Faktoren für Studienerfolg

## Informiertheit

### Wissen über die Institution

- Charakteristika der Universität Wien

### Wissen über mich selbst

- (Warum) will ich studieren? (Intrinsische Motivation)
- Was kann ich mir vorstellen? Was kann ich (schon)?

### Wissen über das Studieren

- Wie funktioniert studieren und worauf muss ich mich einstellen? (Erwartungen)
- Studienalltag und Herausforderungen
- Was kommt danach?

## Persönliche Faktoren

### Motivation

- Studierenergie (will to learn)
- Lern-/Leistungsbereitschaft
- Interesse
- Extrinsische vs. intrinsische Motivation

### Persönlichkeit

- Kritisches Denken
- Eigenverantwortung
- Selbstwirksamkeit
- Gewissenhaftigkeit
- Belastbarkeit/Durchhaltevermögen
- Selbstständigkeit

### Lebensumstände

- Selbstorganisation

## universitäre Kultur verstehen

### Wissenschaftliches Denken und Arbeiten

- Intellektuelle Neugier
- Wissenschaftliche Begeisterung

### Universitäres Lernen

- Universitäre Lern- und Arbeitstechniken
- Selbststudium

### Sozialisation

- Soziale Vernetzung
- Universitäre Unterstützungsangebote